

### Antrag 3

1 Änderungen und Anpassungen im Zuschusstitel 3 „Arbeitsmaterial“

2

3 **Antragstellende:**

4 KJR-Vorstand

5

6 **Antragstext:**

7 Die Versammlung möge die gelb hervorgehobenen Änderungen bzw. Anpassungen im  
8 Zuschusstitel "Arbeitsmaterial" beschließen.

9

10 **Zuschusstitel 3**

11 **Arbeitsmaterial**

12 **ALLGEMEINES:**

13 **3.1 Zweck der Förderung:**

14 Unterstützung der Verbände bei Verwaltung, Organisation und Kommunikation. Förderung  
15 der Anschaffung von päd. Fachmaterial, Werkzeugen, Fahrtenmaterial und weiterem zur  
16 wiederholten Nutzung in das Eigentum des Verbandes übergehenden Materials.

17 **3.2 Antragsberechtigung:**

18 **Siehe E01**

19 **3.3 Allgemeine Bedingungen:**

20 bei Anschaffungen von Arbeitsmaterial muss eine landkreisweite Relevanz des Materials  
21 nachgewiesen werden. Diese liegt vor:

- 22 • wenn der Antragsteller eine Kreisebene eines Mitgliedsverbands ist oder dessen  
23 Aufgaben übernimmt
- 24 • wenn der Antragsteller, durch eine Bestätigung seines entsprechenden  
25 Kreisverbands, diese Relevanz bestätigt bekommt

26 **3.4 Förderungsvoraussetzungen:**

27 Die geförderten Materialien stehen der Jugendarbeit uneingeschränkt zur Verfügung und  
28 verbleiben für mindestens **drei** Jahre im Verband.

29 Der Kreisjugendring behält sich eine Überprüfung der Einhaltung dieser  
30 Förderungsvoraussetzungen für einen Zeitraum von bis zu **drei** Jahren nach der Anschaffung  
31 vor. Werden diese nicht eingehalten, ist die Fördersumme zurückzuzahlen.

32 Von der Förderung ausgeschlossen sind:

- 33 • Verschleißteile
- 34 • Gegenstände, die nicht der direkten Jugendarbeit dienen (z.B. Tageszeitungen,  
35 Verbrauchsmittel, Reinigungsmittel u. ä.)
- 36 • Wartung und Instandhaltung

### 37 3.5 Förderfähig sind:

- 38 • Anschaffung technischer Mittler und elektronischer Geräte zur Digitalisierung der  
39 Jugendarbeit (z.B. Aufnahmegeräte, z.B. für virtuelle Konferenzen, Podcasts oder  
40 Videostreaming, Beamer, inkl. Halterung und Leinwand, HDMI-Splitter, Lautsprecher,  
41 USB-Webcams, Grenzflächen- und USB-Mikrofone, Audiointerfaces, Audio- und  
42 Videoschnittsoftware, Hardware-, bzw. Serverausrüstung, digitale Kameras u.ä.),
- 43 • pädagogisches Fachmaterial (Fachbücher, Methodenbücher, ...),
- 44 • Werkzeuge und Geräte zur künstlerischen, musischen und sportlichen Bildung,
- 45 • Zelt- und Lagermaterial, soweit diese zur Erfüllung der jugendpflegerischen Arbeit  
46 eingesetzt werden.
- 47 • Bei allen vorgenannten Materialien sind Reparaturkosten förderfähig, sofern die  
48 Reparaturkosten die Kosten einer Neuanschaffung nicht übersteigen.

### 49 3.6 Antragsfrist:

50 Antragstellung bis 8 Wochen nach Belegdatum

### 51 ANTRAGSTELLUNG

### 52 3.7 Antragsverfahren:

53 Der Antrag kann nur mit dem aktuellen KJR-Formular gestellt werden.

54 Als Anlagen sind beizufügen:

- 55 • Kopien der bezahlten Rechnungen, ausgestellt auf den Namen der Jugendorganisation.
- 56 • Sofern die Rechnung auf eine Privatperson ausgestellt wurde, muss ein entsprechender  
57 Nachweis erbracht werden, dass die Kosten durch den Antragstellenden (die  
58 Jugendorganisation) übernommen wurden.

### 59 3.8 Umfang und Höhe der Förderung:

60 Bis zu 60% der angemessenen Gesamtkosten können gefördert werden. Der jährliche  
61 Förderhöchstbetrag liegt bei 2.000 € / Antragsstellendem.

62 **Sollte die errechnete Fördersumme, den noch offenen Betrag überschreiten, so**  
63 **reduziert sich die Fördersumme entsprechend.**

64

65 **Gültigkeit ab: 01.01.2026**

66

67

68 **Begründung:**

69 Aus formalen und bearbeitungstechnischen Gründen wurden Änderungen bzw.  
70 Anpassungen der Wortlaute in allen Zuschussrichtlinien vorgenommen.

71 Außerdem wurde in diesem Rahmen folgendes geändert bzw. ergänzt:

- 72 • unter 3.4: Aufbewahrungsfrist von 6 Jahre auf 3 Jahre geändert
- 73 • unter 3.5: Reparaturkosten als separaten Punkt aufgeführt
- 74 • unter 3.7:
  - 75 ○ klarere Formulierungen, inhaltlich gleich
  - 76 ○ Begründung bei strittigen Anschaffungen herausgenommen, da jederzeit ein
  - 77 Widerspruch gegen einen Bescheid eingelegt werden kann

78